



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
Sendlinger Str. 1, 80313 München

Bezirksausschuss 07
Herrn Günter Keller
Vorsitzender

Meindlstr. 14
81373 München

**Geschäftsleitung
Personal und Organisation,
Personalentwicklung
MOR-GL1**

Sendlinger Str. 1
80313 München

Telefon: [REDACTED]

Telefax:

Dienstgebäude:

Sendlinger Str. 1

Zimmer: [REDACTED]

Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

27.12.2021

Verstärkte Suche nach Schulweghelferinnen- und Helfern

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B03059 des Bezirksausschusses
des Bezirks 07 – Sendling-Westpark vom 28.10.2021

Sehr geehrter Herr Keller,
sehr geehrte Damen und Herren,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 07 – Sendling-Westpark wurde dem Mobilitätsreferat zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

In Ihrem o.g. Antrag vom 28.10.2021 sprechen Sie sich für die verstärkte Suche nach Schulweghelfer*innen durch öffentlichkeitswirksame Maßnahmen aus. In diesem Zusammenhang sollen auch Attraktivitätssteigerungen des Ehrenamts, z.B. durch Erhöhung des Stundensatzes, untersucht und umgesetzt werden.

Zu Ihrem Antrag nimmt das Mobilitätsreferat wie folgt Stellung:

Aktuell sind in München ca. 530 engagierte Personen als Schulweghelfer*innen im Einsatz und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Schulwegsicherheit. Der Stadt München ist es daher ein großes Anliegen, dieses Ehrenamt zu fördern. Dazu zählen neben der Ehrung langjähriger Schulweghelfer*innen auch die Durchführung von Werbemaßnahmen und die Gewährung einer Aufwandsentschädigung. So wurde seitens des Mobilitätsreferats der Infolyer sowie der Internetauftritt auf muenchenunterwegs.de aktualisiert. Auch werden aktuell weitere Vereinfachungen des Einstellungsprozesses geprüft, um diesen für interessierte Bürger*innen so attraktiv wie möglich zu gestalten.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass die Gewinnung neuer Schulweghelfer*innen grundsätzlich den Schulen, Eltern und Elternbeiräten obliegt. Das Mobilitätsreferat ist hier jedoch bei der Akquise gerne unterstützend tätig.

Auch für die von Ihnen genannten Einsatzorte im Bezirk Sendling-Westpark unterstützen wir im Rahmen der uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten bei der Akquise von Schulweghelfer*innen. Es freut uns, Ihnen mitteilen zu können, dass am Standort Johann-Clanze-Straße/Sachsenkamstr. mit dem Einsatz einer neuen Schulweghelferin ab Januar 2022 zumindest an zwei Wochentagen (Donnerstag und Freitag) eine Entlastung geschaffen werden kann.

Das Engagement als Schulweghelfer*in ist ein Ehrenamt und damit ausdrücklich keine Erwerbstätigkeit oder Mini-Job. Eine ehrenamtliche Tätigkeit hat ihre Grundlage im Willen, sich für das Gemeinwohl einzusetzen und damit steht bei der Übernahme eines Ehrenamts nicht die Erwartung einer adäquaten finanziellen Gegenleistung im Vordergrund. Die Gewährung der Aufwandsentschädigung durch die Landeshauptstadt München ist ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für die Ausübung dieses Ehrenamts. In München wird die Aufwandsentschädigung bereits für jede angefangene Stunde ausbezahlt. Aktuell werden für die erste und zweite „Steheinsatz“ (in der Regel ca. 30 Minuten) je 6,50 Euro und für drei oder mehr Einsätze 16 Euro gezahlt. Dabei gilt es die Einhaltung der Höchstgrenzen zur Steuerfreiheit sowie bei Sozialleistungen zu beachten, die bei einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung ggf. zu einer Reduzierung der Einsatzzeiten führen würden, was dem Ziel der Erhöhung der abgedeckten Einsatzzeiten zuwiderlaufen würde.

Wir bitten von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und um Verständnis, dass aktuell von einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Schulweghelfer*innen abgesehen wird. Selbstverständlich wird das Mobilitätsreferat auch weiterhin durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit für dieses Ehrenamt werben.

Der Antrag Nr. 20-26 / B03059 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
MOR GL